

BLC IR Wächter Komfort 2,2 m
Best.-Nr. : 1789 ..

Bedienungs- und Montageanleitung

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet. Auch bei ausgeschaltetem Gerät ist die Last nicht galvanisch vom Netz getrennt.

Nicht auf das Sensorfenster drücken. Gerät kann beschädigt werden.

Vor Aufstecken des Aufsatzes freischalten, Fehlfunktion möglich.

Knopfzellen gehören nicht in Kinderhände! Falls Knopfzellen verschluckt werden, sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Explosionsgefahr! Batterien nicht ins Feuer werfen.

Explosionsgefahr! Batterien nicht wieder aufladen.

Gerät ist nicht für den Einsatz in der Einbruchmeldetechnik oder in der Alarmtechnik geeignet.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

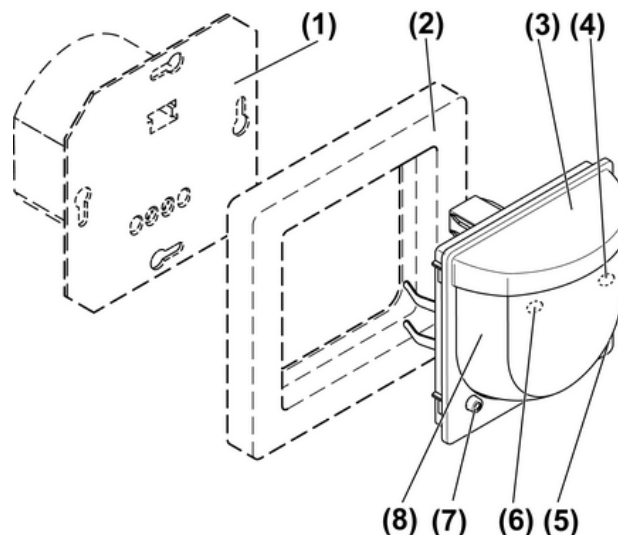


Bild 1

- (1) Einsatz
- (2) Rahmen
- (3) Bewegungsmelder
- (4) LED rot
- (5) Taste Aus/Auto
- (6) LED gelb

- (7) Taste Ein/Auto
- (8) Linse

3 Funktion

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Automatisches Schalten von Licht, abhängig von Wärmebewegung und Umgebungshelligkeit
- Betrieb mit Unterputz-Einsatz zum Dimmen, Schalten oder Nebenstellen-Einsatz 3-Draht
- Montage im Innenbereich auf Unterputz-Einsatz

Produkteigenschaften

- Funktionen einstellbar mit IR-Fernbedienung
- Erweiterung des Erfassungsbereiches in Kombination mit Nebenstellen-Einsatz 3-Draht
- Bedienung mit IR-Fernbedienung, Tasten am Bewegungsmelder, Nebenstelle 2-Draht oder Installationstaster
- Teach-Funktion zum Anpassen der Helligkeitsschwelle, in Kombination mit IR-Fernbedienung
- Einschalthelligkeit dauerhaft speicherbar, mit Dimm-Einsatz
- Licht dimmbar, mit Dimm-Einsatz
- Abdimmfunktion, mit Dimm-Einsatz
- Kurzzeitbetrieb z. B. zum Ansteuern von akustischen Signalgebern, mit Schalt-Einsatz
- Anzeige LED
- Unterkriechschutz
- Anwesenheitssimulation
- Nachtlicht-Funktion
- Nachlaufzeitbegrenzung

Automatikbetrieb

Der Bewegungsmelder erfasst Wärmebewegungen von Personen, Tieren oder Gegenständen.

- Das Licht wird eingeschaltet, wenn der Erfassungsbereich betreten wird und die eingestellte Helligkeitsschwelle unterschritten ist.
Mit jeder erfassten Bewegung startet die Nachlaufzeit erneut.
- Das Licht wird ausgeschaltet, wenn im Erfassungsbereich keine Bewegung mehr erfasst wird und die Nachlaufzeit abgelaufen ist oder die Nachlaufzeitbegrenzung erreicht ist.

Zur Vermeidung von Lichtschaukeln durch ein abkühlendes Leuchtmittel, wertet der Bewegungsmelder nach dem Ausschalten für eine kurze Verriegelungszeit keine Bewegungssignale aus. Um die Zeit möglichst kurz zu halten, passt sich der Bewegungsmelder an die Umgebungsbedingungen an.

Die Tag-/Nacht-Umschaltung erfolgt nach einer Verzögerung von 30 Sekunden. Umschalten durch kurzes Anleuchten oder Abschatten in den Tag-/Nachtbetrieb wird dadurch vermieden.

Kurzzeitbetrieb

Der Bewegungsmelder ist mit einem Schalt-Einsatz kombiniert. Abhängig von Bewegung und Umgebungshelligkeit wird ein kurzer Impuls ausgelöst. Solange Bewegungen erkannt werden, wird der Impuls zyklisch wiederholt.

Abdimmphase

Ist der Bewegungsmelder mit einem Dimm-Einsatz kombiniert, wird nach Ablauf der Nachlaufzeit das Licht auf Minimalhelligkeit gedimmt und anschließend abgeschaltet. Die Zeit vom Start des Abdimmens bis zum Ausschalten beträgt ca. 30 Sekunden. Wird während der Abdimmphase eine Bewegung erkannt, schaltet der Bewegungsmelder das Licht wieder auf die abgespeicherte Einschalthelligkeit.

Nachlaufzeitbegrenzung

Nach spätestens 90 Minuten wird das Licht, auch bei ständiger Bewegung im Erfassungsbereich, ausgeschaltet. Ein Wiedereinschalten erfolgt nur, wenn die Helligkeitsschwelle unterschritten ist und Bewegungen erkannt werden.

- i** Ausnahme: Nach dem Ausschalten der Betriebsarten Dauer-Ein oder Ein für 2 Stunden, wird die Beleuchtung spätestens nach 30 Minuten ausgeschaltet.

Anwesenheitssimulation

Der Bewegungsmelder speichert im Automatikbetrieb fortlaufend Zeiten, zu denen die Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet wurde. Über einen Zeitraum von 7 Tagen werden maximal 120 Schaltungen gespeichert. Erfolgen mehr Schaltungen, werden jeweils die ältesten überschrieben. Bei aktivierter Anwesenheitssimulation führt der Bewegungsmelder die gespeicherten Schaltungen aus. Sind nicht genügend Schaltungen gespeichert, erfolgen zusätzlich Zufallsschaltungen. Erkannte Bewegungen verlängern die Nachlaufzeit oder das Licht wird helligkeitsabhängig eingeschaltet. Zeiten werden nicht gespeichert.

- i** Bewegungsmelder auf einem Nebenstellen-Einsatz 3-Draht speichert keine Zeiten.
- i** Beim HLK-Einsatz wird die Funktion nur für Kanal 1 ausgeführt.

Nachtlicht-Funktion

Der Bewegungsmelder ist mit einem Dimm-Einsatz kombiniert. Bei aktivierter Nachtlicht-Funktion wird das Licht zwischen zwei Helligkeitswerten umgeschaltet. Im Ruhezustand beträgt die Helligkeit 20 % der Maximalhelligkeit. Bei erkannten Bewegungen wird das Licht auf die Einschalthelligkeit geschaltet.

- i** Bei aktiver Funktion Aus für 2 Stunden oder Dauer-Aus, ist das Licht ausgeschaltet.

Verhalten nach Netzausfall

- Kürzer 0,2 Sekunden: Nach Netzwiederkehr wird der alte Schaltzustand wieder hergestellt.
- 0,2 Sekunden bis ca. 2 Sekunden: Nach Netzwiederkehr wird das Licht für die Nachlaufzeit eingeschaltet.
- Länger 2 Sekunden: Nach Netzwiederkehr durchläuft der Bewegungsmelder für ca. 40 Sekunden einen Selbsttest. Zunächst ist das Licht eingeschaltet. Nach ca. 10 Sekunden wird das Licht ausgeschaltet. Nach Ende des Selbsttests wird das Licht für die Dauer der Nachlaufzeit eingeschaltet. Der Bewegungsmelder ist im Automatikbetrieb.

4 Bedienung auf einer Hauptstelle

Anzeige LED




Hinter der Linse (8) befinden sich eine rote (4) und eine gelbe (6) LED (Bild 1) zur Signalisierung verschiedener Betriebszustände.





Rote LED	Gelbe LED	Signalisierung
aus	ein	Licht dauerhaft eingeschaltet
ein	aus	Licht dauerhaft ausgeschaltet
blinkt im Rythmus der Erfassung	aus	Erfassung von Bewegung, bei Einsatz im Außenbereich
blinkt	aus	Empfang von IR-Signalen
aus	ein für 1 Sekunde	IR-Signal erkannt

Die Bedienung und die erforderlichen Einstellungen erfolgen mit der IR-Fernbedienung. Einige Einstellungen werden einmalig während der Inbetriebnahme durchgeführt und sollten dann nur noch verändert werden, wenn sich die Umgebungsbedingungen ändern.
















- i** Einschalten und Dimmen kann zusätzlich über Nebenstellen-Einsätze 2-Draht ausgeführt werden. Einschalten ist auch mit einem Installationstaster möglich.

Funktionstasten IR-Fernbedienung

Taste	Funktion
ON  Betätigung kürzer 0,4 Sekunden	Dauer-Ein
ON  Betätigung länger 0,4 Sekunden	Nur Dimm-Einsätze: Dimmen bis Maximalhelligkeit
AUTO	Automatikbetrieb
OFF  Betätigung kürzer 0,4 Sekunden	Dauer-Aus

OFF  Betätigung länger 0,4 Sekunden	Nur Dimm-Einsätze: Dimmen bis Minimalhelligkeit
2H ON	Ein für 2 Stunden
2H OFF	Aus für 2 Stunden
 Betätigung länger 10 Sekunden	Anwesenheitssimulation
MEM  Betätigung kürzer 0,4 Sekunden	Nur Dimm-Einsätze: Einschalten für Nachlaufzeit
MEM  Betätigung länger 3 Sekunden	Nur Dimm-Einsätze: Einschalthelligkeit speichern
TEST	Testeinstellung
RESET Betätigung kürzer 10 Sekunden	Ausschalten von: Anwesenheitssimulation, Nachtlicht-Funktion, Abdimmphase, Einsatz im Außenbereich, Kurzzeitbetrieb, Test
RESET Betätigung länger 10 Sekunden	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Einstelltasten IR-Fernbedienung

Taste	Funktion
25 % , 50 % , 75 % , 100 % Betätigung länger 10 Sekunden	Empfindlichkeit einstellen
PIR  , PIR  , PIR  Betätigung länger 10 Sekunden	Erfassungswinkel einstellen
	Helligkeitsschwelle ca. 1 Lux, Nachtbetrieb
	Helligkeitsschwelle ca. 10 Lux, Schalten erfolgt bei Dämmerung
	Helligkeitsschwelle 150 Lux, Einstellung für Treppenhäuser nach DIN EN12464-1, 2003-03
	Tagbetrieb, Schalten erfolgt helligkeitsunabhängig
TEACH	Umgebungshelligkeit als Helligkeitsschwelle speichern
1SEK  Betätigung länger 10 Sekunden	Kurzzeitbetrieb
30 SEK 	Nachlaufzeit 30 Sekunden
2 MIN 	Nachlaufzeit 2 Minuten
5 MIN 	Nachlaufzeit 5 Minuten
30 MIN 	Nachlaufzeit 30 Minuten
START/STOP	Individuelle Nachlaufzeit einstellen
ON/OFF 	Abdimmphase ein-/ausschalten
ECO  Betätigung länger 10 Sekunden	Nachtlicht-Funktion einschalten
 Betätigung länger 10 Sekunden	Anpassung für Einsatz im Außenbereich

-  Wird der Bewegungsmelder mit einem Dimm-Einsatz kombiniert, erfolgt das Einschalten immer auf die gespeicherte Einschalthelligkeit.

Licht für die Dauer der Nachlaufzeit einschalten

Es ist eine Nebenstelle 2-Draht oder ein Installationstaster angeschlossen.

- Nebenstelle 2-Draht oder Installationstaster, bei Dimm-Einsätzen alternativ Taste **MEM** , kürzer 0,4 Sekunden drücken.


Licht wird helligkeits- und bewegungsunabhängig eingeschaltet. Bewegungen werden weiter ausgewertet und verlängern die Nachlaufzeit.

- i** Das Licht kann nicht manuell ausgeschaltet werden.
- i** Im Kurzzeitbetrieb erfolgen zyklisch Impulse, solange die Nebenstelle 2-Draht oder der Installationstaster gedrückt wird.

Licht Ein für 2 Stunden

- i** Im Kurzzeitbetrieb ist diese Funktion nicht einstellbar.
 - Taste **2H ON** der IR-Fernbedienung betätigen.
Licht ist für 2 Stunden eingeschaltet. Nach Ablauf der 2 Stunden ist der Bewegungsmelder wieder im Automatikbetrieb. Ohne Bewegungen bleibt das Licht noch für eine Nachlaufzeit von 4 Minuten eingeschaltet. Bei Bewegungserfassung bleibt das Licht für die Dauer der eingestellten Nachlaufzeit eingeschaltet.
- i** Beim HLK-Einsatz wird nur Ausgang **Kanal 1** eingeschaltet, Ausgang **HLK** schaltet weiter bewegungsabhängig.

Licht Dauer-Ein

- i** Im Kurzzeitbetrieb ist diese Funktion nicht einstellbar.
 - Taste **ON**  kürzer 0,4 Sekunden, oder Taste (7) am Bewegungsmelder betätigen.
Licht ist dauerhaft eingeschaltet. Die gelbe LED leuchtet.
- i** Beim HLK-Einsatz wird nur Ausgang **Kanal 1** eingeschaltet, Ausgang **HLK** schaltet weiter bewegungsabhängig.

Ein für 2 Stunden oder Dauer-Ein ausschalten

- Taste **AUTO**, für Funktion Dauer-Ein alternativ Taste (7) am Bewegungsmelder, drücken.
Automatikbetrieb ist eingestellt. Ohne Bewegungen bleibt das Licht noch für eine Nachlaufzeit von 4 Minuten eingeschaltet. Bei Bewegungserfassung bleibt das Licht für die Dauer der eingestellten Nachlaufzeit eingeschaltet.


Licht Aus für 2 Stunden

Bewegungen werden während dieser Zeit nicht ausgewertet. Das Einschalten über eine Nebenstelle 2-Draht oder einen Installationstaster ist nicht möglich.

- Taste **2H OFF** betätigen.
Licht ist für 2 Stunden ausgeschaltet. Nach Ablauf der Zeit ist der Bewegungsmelder wieder im Automatikbetrieb.
- i** Beim HLK-Einsatz wird Ausgang **Kanal 1** sofort ausgeschaltet, Ausgang **HLK** nach Ablauf der eingestellten Nachlaufzeit.

Licht Dauer-Aus

Bewegungen werden nicht ausgewertet. Das Einschalten über einen Nebenstellen-Einsatz 2-Draht oder einen Installationstaster ist nicht möglich.

- Taste **OFF**  kürzer 0,4 Sekunden oder Taste (5) am Bewegungsmelder betätigen.
Licht ist dauerhaft ausgeschaltet. Die rote LED leuchtet.
- i** Beim HLK-Einsatz wird Ausgang **Kanal 1** sofort ausgeschaltet, Ausgang **HLK** nach Ablauf der eingestellten Nachlaufzeit.

Aus für 2 Stunden oder Dauer-Aus ausschalten



- Taste **AUTO**, für Funktion Dauer-Aus alternativ Taste (5) am Bewegungsmelder, drücken.
Automatikbetrieb ist eingeschaltet.

Helligkeit einstellen

Bewegungsmelder ist mit einem Dimm-Einsatz kombiniert.

Mit der IR-Fernbedienung, alternativ über die Nebenstelle 2-Draht, kann das Licht temporär gedimmt werden. Beim nächsten Einschalten wird das Licht wieder auf die Einschalthelligkeit eingeschaltet.

Licht ist eingeschaltet.


- Taste **ON**  oder Nebenstelle 2-Draht oben, länger 0,4 Sekunden drücken.
Licht wird heller bis Maximalhelligkeit.
- Taste **OFF**  oder Nebenstelle 2-Draht unten, länger 0,4 Sekunden drücken.
Licht wird dunkler bis Minimalhelligkeit.

i Mit einem Installationstaster kann die Helligkeit nicht eingestellt werden.

Licht mit minimaler Helligkeit einschalten

Bewegungsmelder ist mit einem Dimm-Einsatz kombiniert.

Licht ist aus.


- Taste **OFF**  oder Nebenstelle 2-Draht unten, länger 0,4 Sekunden drücken.
Licht ist für die Dauer der Nachlaufzeit mit minimaler Helligkeit eingeschaltet.

i Mit einem Installationstaster kann nicht auf minimaler Helligkeit eingeschaltet werden.

i Wird die Taste **ON**  oder Nebenstelle 2-Draht oben, länger 0,4 Sekunden gedrückt, wird das Licht auf Minimalhelligkeit eingeschaltet und anschließend heller.

Einschaltheelligkeit speichern


Bewegungsmelder ist mit einem Dimm-Einsatz kombiniert.

- Licht auf die gewünschte Helligkeit einstellen.
- Taste **MEM**  oder Nebenstellen-Einsatz 2-Draht vollflächig, länger 3 Sekunden drücken.
Einschaltheelligkeit ist gespeichert. Zur Bestätigung schaltet das Licht kurz aus und wieder ein.

i Im Auslieferungszustand ist als Einschalthelligkeit die maximale Helligkeit gespeichert.

i Mit einem Installationstaster kann die Einschalthelligkeit nicht gespeichert werden.

Anwesenheitssimulation einschalten

- Taste  länger 10 Sekunden drücken.
Anwesenheitssimulation ist eingeschaltet.

i Im Impulsbetrieb ist diese Funktion nicht einstellbar.



i Drücken der Taste **AUTO** schaltet wieder den Automatikbetrieb ein.

Empfindlichkeit einstellen

- Taste **25 %**, **50 %**, **75 %** oder **100 %** länger 10 Sekunden drücken.
Empfindlichkeit ist eingestellt.

Erfassungsbereich einschränken

Der Erfassungsbereich des Bewegungsmelders kann durch Abschalten eines Sensors eingeschränkt werden. Es können nicht beide Sensoren gleichzeitig abgeschaltet werden. Da sich die Erfassungsbereiche der beiden Sensoren überlappen, erfolgt keine scharfe Abgrenzung des ausgeblendeten Erfassungsbereiches.

- Taste **PIR**  oder **PIR**  länger 10 Sekunden drücken.
Erfassungsbereich ist eingeschränkt.

i Mit der Taste **PIR**  werden wieder beide Sensoren eingeschaltet.

Helligkeitsschwelle einstellen

Es kann eine von vier fest definierten Helligkeitsschwellen (siehe Tabelle Einstelltasten). oder eine individuelle Helligkeitsschwelle eingestellt werden (siehe Umgebungshelligkeit als Helligkeitsschwelle speichern).

- Taste , ,  oder  drücken.

Umgebungshelligkeit als Helligkeitsschwelle speichern

Mit Hilfe der Teach-Funktion kann die Umgebungshelligkeit als Helligkeitsschwelle gespeichert werden.

- i** Bewegungsmelder während des Messvorganges nicht abschatten.

Bewegungsmelder ist im Automatikbetrieb.





- Taste **TEACH** drücken.

Teach-Funktion ist aktiviert. Zur Bestätigung wird das eingeschaltete Licht ausgeschaltet. Ist das Licht ausgeschaltet wird dieses für ca. 1 Sekunde eingeschaltet.

Nach 30 Sekunden misst der Bewegungsmelder die Helligkeit und speichert sie ab. Zur Bestätigung wird das Licht für die Dauer der Nachlaufzeit eingeschaltet.

- i** Wird ein Wert größer 200 Lux gespeichert, schaltet der Bewegungsmelder helligkeitsunabhängig –Tagbetrieb.

Feste Nachlaufzeit einstellen

- Taste **30 SEK** , **2 MIN** , **5 MIN**  oder **30 MIN**  drücken.

Individuelle Nachlaufzeit einstellen

Die individuelle Nachlaufzeit kann in einem Bereich von 10 Sekunden bis 60 Minuten eingestellt werden. Es kann jederzeit wieder eine der festen Nachlaufzeiten eingestellt werden.

- Taste **START** drücken.
Nachlaufzeit startet.
- Wenn die gewünschte Nachlaufzeit erreicht ist, Taste **STOP** drücken.
Bewegungsmelder speichert die Nachlaufzeit.

Kurzzeitbetrieb einschalten

- Taste **1SEK**  länger 10 Sekunden drücken.

- i** Im Kurzzeitbetrieb kann keine Nachlaufzeit eingestellt werden.

- i** Beim HLK-Einsatz wird die Funktion nur für Ausgang **Kanal 1** ausgeführt.

- i** Um den Kurzzeitbetrieb auszuschalten, Taste **Reset** kürzer 10 Sekunden drücken.

Abdimmphase einschalten

Der Bewegungsmelder ist mit einem Dimm-Einsatz kombiniert.

Abdimmphase ist ausgeschaltet.

- Taste **ON/OFF**  drücken.

Abdimmphase ist eingeschaltet. Bei erneuter Betätigung wird die Abdimmphase wieder ausgeschaltet.

Nachtlicht-Funktion einschalten

Der Bewegungsmelder ist mit einem Dimm-Einsatz kombiniert.


Licht wird zwischen zwei Helligkeitswerten umgeschaltet (siehe Kapitel 3. Funktion).

- Taste **ECO**  länger 10 Sekunden drücken.

- i** Um die Nachtlicht-Funktion auszuschalten, Taste **Reset** kürzer 10 Sekunden drücken.

Bewegungsmelder für den Einsatz im Außenbereich konfigurieren

Für den Einsatz im Außenbereich wird die Bewegungserkennung entsprechend umgeschaltet, um Fehlschaltungen zu minimieren.

- Taste  länger 10 Sekunden drücken.

Die Bewegungserkennung ist für den Einsatz im Außenbereich optimiert. Bei Bewegungserkennung blinkt die rote LED (4).

- i** Um die Bewegungserkennung für den Innenbereich wieder zu aktivieren, Taste **Reset** kürzer 10 Sekunden drücken.

Testbetrieb einschalten

Der Testbetrieb dient zum Prüfen des Erfassungsbereiches.

- Taste **TEST** drücken.

Testbetrieb ist für 5 Minuten eingeschaltet, danach wechselt der Bewegungsmelder wieder in den Automatikbetrieb.

Funktion	Wert
Empfindlichkeit	100 %
Erfassungsbereich	180 °
Helligkeitsschwelle	Tagbetrieb
Nachlaufzeit	1 Sekunde

- i** Mit der Taste **AUTO** kann jederzeit in den Automatikbetrieb geschaltet werden.

Reset durchführen

Bei einem Reset wird der Bewegungsmelder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

- Taste **RESET** länger 10 Sekunden drücken.

Funktion	Wert
Empfindlichkeit	100 %
Erfassungswinkel	180 °
Helligkeitsschwelle	10 Lux
Nachlaufzeit	30 Sekunden
Einsatzort	Innenbereich
Nachtlicht-Funktion	ausgeschaltet
Anwesenheitssimulation	ausgeschaltet

- i** Wird Taste **RESET** kürzer 10 Sekunden gedrückt, werden nur einige Funktionen beendet (siehe Kapitel 4. Bedienung auf einer Hauptstelle).

5 Bedienung auf einem Nebenstellen-Einsatz 3-Draht

In Kombination mit einem Nebenstellen-Einsatz 3-Draht sind nur einige Einstellungen möglich.


- Empfindlichkeit einstellen (siehe Kapitel Bedienung auf einer Hauptstelle)
- Einsatz im Außenbereich (siehe Kapitel Bedienung auf einer Hauptstelle)
- Nebenstelle Aus für 2 Stunden oder Dauer-Aus.

Nebenstellen-Einsatz 3-Draht Aus für 2 Stunden

- Taste **2H OFF** der IR-Fernbedienung betätigen.
Nebenstelle ist für 2 Stunden ausgeschaltet. Nach Ablauf der Zeit ist die Nebenstelle wieder im Automatikbetrieb.

- i** Mit der Taste **AUTO** der IR-Fernbedienung kann jederzeit in den Automatikbetrieb geschaltet werden.

Nebenstellen-Einsatz 3-Draht Dauer-Aus

- Taste **OFF**  der IR-Fernbedienung, alternativ Taste (5) am Bewegungsmelder betätigen.
Nebenstelle ist dauerhaft ausgeschaltet. Die rote LED leuchtet.

- i** Mit der Taste **AUTO** der IR-Fernbedienung, alternativ Taste (5) am Bewegungsmelder, kann jederzeit in den Automatikbetrieb geschaltet werden.

6 Informationen für Elektrofachkräfte

6.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Montageort auswählen

Bei der Wahl des Montageortes sind folgende Punkte zu berücksichtigen.

- Vibrationsfreien Montageort wählen. Vibrationen können zu ungewollten Schaltungen führen.
- Störquellen im Erfassungsbereich vermeiden. Störquellen z. B. Heizungen, Lüftungen, Klimaanlage und abkühlende Leuchtmittel können zu ungewollten Schaltungen führen.

Bewegungen quer zum Bewegungsmelder (Bild 2) B können leichter erkannt werden, als Bewegungen auf den Bewegungsmelder zu (Bild 2) A. Daher ist die Quergehreichweite größer als die Draufzugehreichweite.

- Bewegungsrichtung berücksichtigen.

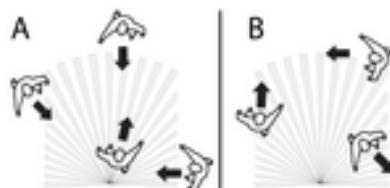


Bild 2

Alle Angaben zur Reichweite (Bild 3) gelten für eine Montagehöhe von 2,2 m. Bei abweichenden Montagehöhen verändert sich die Reichweite (Bild 4).

- Montagehöhe festlegen.

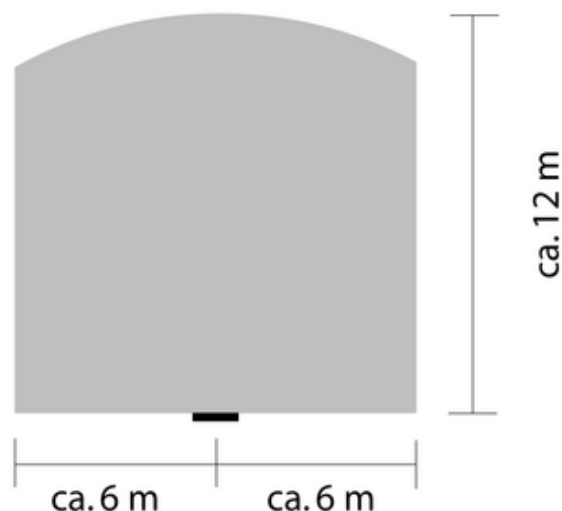


Bild 3

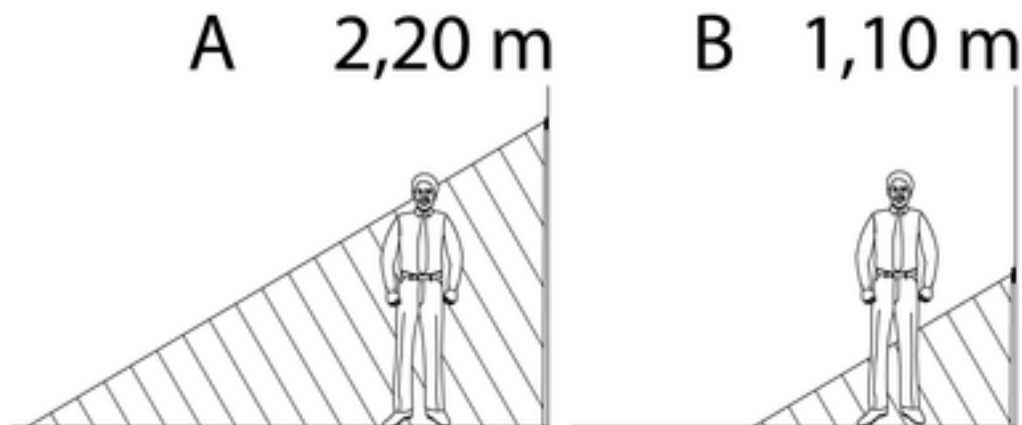


Bild 4

Bewegungsmelder montieren

Der Unterputz-Einsatz ist ordnungsgemäß angeschlossen und montiert (siehe Anleitung Unterputz-Einsatz).

- Bewegungsmelder mit Rahmen auf Unterputz-Einsatz stecken.

Erfassungsbereich erweitern

Zur Erweiterung des Erfassungsbereiches Nebenstellen-Einsatz 3-Draht mit Bewegungsmelder-Aufsatz anschließen. Der Bewegungsmelder auf der Hauptstelle wertet Bewegungssignale der Nebenstelle aus und schaltet bei Bedarf die Beleuchtung ein.

Der Unterputz-Einsatz ist ordnungsgemäß angeschlossen und montiert (siehe Anleitung Unterputz-Einsatz).

- Bewegungsmelder mit Rahmen auf Unterputz-Einsatz stecken.
- i** Keine Hauptstellen parallel schalten. Dies kann zu Lichtschaukeln führen.

6.2 Inbetriebnahme

Batterie in IR-Fernbedienung einlegen

- i** Kontakte von Batterie und Gerät fettfrei halten.



WARNUNG!

Verätzungsgefahr.

Batterien können bersten und auslaufen.

Batterien nur durch identischen oder gleichwertigen Typ ersetzen.

- Beiliegende Batterie polrichtig einlegen (siehe Aufdruck IR-Fernbedienung).

Erfassungsbereich prüfen

- Testbetrieb einschalten, nur an der Hauptstelle möglich.
- Erfassungsbereich abschreiten. Dabei auf sichere Erfassung und Störquellen achten.
- Bei Bedarf Erfassungsbereich einschränken.
- Bei Bedarf Empfindlichkeit einstellen.

Bewegungsmelder konfigurieren

Details siehe Kapitel Bedienung.

Die IR-Fernbedienung ist betriebsbereit.

- Optional Anpassung für Einsatz im Außenbereich durchführen.
- Optional Nachtlicht-Funktion einschalten.
- Optional bei Kombination mit Dimm-Einsätzen Abdimmphase konfigurieren.

- Optional bei Kombination mit Schalt-Einsätzen Kurzzeitbetrieb konfigurieren.
- Helligkeitsschwelle einstellen.
- Nachlaufzeit einstellen.

7 Anhang



Leere Batterien sofort entfernen und umweltgerecht entsorgen. Batterien nicht in den Hausmüll werfen. Auskunft über umweltgerechte Entsorgung gibt die kommunale Behörde. Gemäß gesetzlicher Vorgaben ist der Endverbraucher zur Rückgabe gebrauchter Batterien verpflichtet.

7.1 Technische Daten

Umgebungstemperatur	-15 ... +45 °C
Schutzart	IP 20
Helligkeitseinstellung	ca. 1 ... 200 lx (und Tagbetrieb)
Nachlaufzeit	ca. 10 s ... 60 min
Empfindlichkeit	25 ... 100 %
Verriegelungszeit	ca. 0,3 ... 4 s
Montagehöhe	1,1 / 2,2 m
Erfassungswinkel	180 °
Quergehreichweite	ca. 12×6 m
Draufzugehreichweite	ca. 8×4 m
Kurzzeitbetrieb	
Impulsdauer	ca. 0,3 s
Impulspause	ca. 2,7 s
IR-Fernbedienung	
Batterietyp	1×Lithium CR 2025

7.2 Hilfe im Problemfall

Bewegungsmelder schaltet nicht ein

Ursache 1: Die Umgebungshelligkeit ist größer als der eingestellte Helligkeitswert.

Helligkeitswert einstellen.

Ursache 2: Bewegungsmelder erkennt keine Bewegungen.

Empfindlichkeit erhöhen.

Alle Sensoren einschalten.

Bewegungsmelder auf Nebenstellen-Einsatz 3-Draht einschalten.

Ursache 3: Aus für 2 Stunden oder Dauer-Aus ist aktiviert

Automatikbetrieb einschalten.

Bewegungsmelder schaltet ohne Bewegungen ein

Ursache 1: Anwesenheitssimulation ist aktiviert. Bewegungsmelder schaltet zu gespeicherten Zeiten.

Automatikbetrieb einschalten.

Ursache 2: Störquellen im Erfassungsbereich.

Wenn möglich Störquellen beseitigen.

Empfindlichkeit reduzieren.

Erfassungsbereich einschränken.

Bewegungsmelder schaltet bei Bewegung ständig ein und aus.

Ursache 1: Testbetrieb ist eingeschaltet.

Ursache 2: Kurzzeitbetrieb ist eingeschaltet.

Automatikbetrieb einschalten.

Bewegungsmelder schaltet trotz Bewegung aus

Ursache 1: Der Bewegungsmelder erkennt keine Bewegungen.

Empfindlichkeit erhöhen.

Ursache 2: Erfassungsbereich ist eingeschränkt, weil ein Sensor ausgeschaltet wurde.

Alle Sensoren einschalten.

Ursache 3: Bewegungsmelder auf Nebenstellen-Einsatz 3-Draht ist ausgeschaltet.

Bewegungsmelder einschalten.

Ursach 4: Nachlaufzeitbegrenzung ist erreicht.

Bewegungsmelder schaltet nicht aus

Ursache 1: Störquellen im Erfassungsfeld, Bewegungsmelder erkennt ständig Bewegungen.

Wenn möglich Störquellen beseitigen.

Empfindlichkeit reduzieren.

Erfassungsbereich einschränken.

Ursache 2: Ein für 2 Stunden oder Dauer-Ein ist aktiviert.

Automatikbetrieb einschalten.

Ursache 3: Nachtlicht-Funktion ist eingeschaltet. Das Licht bleibt auf 20% Helligkeit an.

Nachtlicht-Funktion ausschalten.

Bewegungsmelder reagiert nicht auf IR-Fernbedienung, rote LED blinkt nicht.

Ursache 1: IR-Fernbedienung außerhalb der Reichweite.

Näher an den Bewegungsmelder gehen.

Ursache 2: Batterie in der IR-Fernbedienung ist leer.

Batterie wechseln (siehe Rückseite der IR-Fernbedienung).

Bewegungsmelder reagiert nicht auf IR-Fernbedienung, rote LED blinkt, gelbe LED nicht.

Ursache : Bewegungsmelder empfängt ein IR-Signal. Funktion oder Einstellung kann nicht ausgeführt werden. Der Bewegungsmelder ist auf einem Unterputz-Einsatz montiert, der die Funktion nicht unterstützt.

7.3 Zubehör

Handsender für BLC IR Wächter
BLC Nebenstelle für Bewegungsmelder

Best.-Nr. 2770

Best.-Nr. 2908

Für den Betrieb als Wächter-Hauptstelle sind die BLC Wächter mit entsprechenden BLC Schalt- oder Dimm-Einsätzen zu kombinieren.

7.4 Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Im Gewährleistungsfall bitte an die Verkaufsstelle wenden oder das Gerät portofrei mit Fehlerbeschreibung an unser Service-Center senden.

Berker GmbH & Co. KG

Service-Center
Hubertusstraße 17
D-57482 Wenden-Ottfingen
Telefon: 0 23 55 / 90 5-0
Telefax: 0 23 55 / 90 5-111

Berker GmbH & Co. KG
Klagebach 38
58579 Schalksmühle/Germany
Telefon + 49 (0) 2355/905-0
Telefax + 49 (0) 2355/905-111
www.berker.de